



ANLAGE EVE

Einmalvaluierungserklärung und Abtretungsbestätigung zum Förderprojekt nach der FRL gMW

1. Grundschuld

Name, Anschrift des Grundschuldgläubigers

Betrag in Euro

Grundstücksadresse

Eintragung im

Grundbuch

Wohnungsgrundbuch

Grundbuch von

Blatt

Lfd. Nr. in Abt III

Eigentümer

2. Besichertes Darlehen

Name, Anschrift des Darlehensnehmers

Darlehensvertrag

Vertragsnummer

Datum Vertragsabschluss

Betrag in Euro

Tilgung p. a.¹

Vorhaben (konkrete Darlegung Verwendungszweck)

¹ Bei Ratendarlehen in Euro, bei Annuitätendarlehen Tilgungssatz in Prozent

3. Erklärung des Grundschuldgläubigers

Als (künftiger) Berechtigter der Grundschuld verpflichten wir uns hiermit der Landeshauptstadt Dresden (LHD) gegenüber,

1. nicht ohne die Zustimmung der LHD über die für uns bestellte Grundschuld rechtsgeschäftlich, insbesondere durch Abtretung oder Verpfändung zu verfügen; die LHD wird ihre Zustimmung erteilen, wenn sie keinen Nachteil erleidet; ausgenommen von dieser Verpflichtung sind Verfügungen, zu denen wir gesetzlich verpflichtet sind;
2. unsere Grundschuld ausschließlich für sämtliche Ansprüche aus oben bezeichnetem Darlehen und nicht zur Befriedigung anderer – auch zukünftiger – gegen den Darlehensnehmer gerichtete Forderungen in Anspruch zu nehmen; bei Neu- oder Wiedervalutierungen dieser Grundschuld ohne Zustimmung der LHD werden wir im Falle einer Zwangsvollstreckung unsere Grundschuld in Höhe des neu- oder wiedervalutierten Teils als nachrangig zu der/den Grundschuld/en der LHD behandeln;
3. nicht ohne Zustimmung der LHD einen Wechsel des Schuldners bzw. bei Gesamtschuldnern aller Gesamtschuldner, das oben bezeichnete Darlehen betreffend, vorzunehmen;
4. an uns abgetretene Ansprüche auf Rückgewähr der im Rang vorgehenden oder gleichstehenden Grundschulden nur zum Aufrücken unserer Grundschuld zu verwenden;
5. im Falle der Zwangsvollstreckung oder des Notverkaufs zur Abwendung einer Zwangsvollstreckung
 - a) während des gesamten Verfahrens vor- oder gleichrangig aus der Grundschuld nur den Betrag anzumelden bzw. geltend zu machen, der unserer persönlichen Forderung aus dem oben bezeichneten Darlehen entspricht, höchstens aber den Betrag des Grundschuldkapitals sowie dingliche Zinsen von höchstens 15 % p. a.; ist das oben bezeichnete Darlehen höher als die oben bezeichnete Grundschuld, so werden wir den über dem Grundschuldkapital liegenden Teil des Darlehensnennbetrages – auch im Rahmen der dinglichen Zinsen – nicht geltend machen und stets als nachrangig bzw. ungesichert behandeln;
 - b) einen eventuellen Mehrerlös in der Zwangsversteigerung auf Verlangen der LHD auszukehren und für die von uns nicht mehr zur Darlehenssicherung benötigten Grundschuldbeträge die Löschung zu bewilligen.
6. Im Falle der Zwangsversteigerung werden wir der LHD jederzeit die nötigen Auskünfte geben, vorbehaltlich der Zustimmung des Kontoinhabers.
7. Der Grundstückseigentümer hat der LHD seine etwaigen Ansprüche auf Rückgewähr (Übertragung, Verzicht, Löschung) der oben bezeichneten Grundschuld/Grundschuldteile sowie im Falle der Zwangsversteigerung auf Herausgabe des Mehrerlöses abgetreten.

Wir nehmen von diesen Abtretungen Kenntnis und stimmen ihnen, soweit erforderlich, zu. Uns ist bekannt, dass unsere Sicherungsabrede mit dem Darlehensnehmer nicht zum Nachteil der LHD (Gläubigerin des/der Rückgewähranspruches/-ansprüche) geändert werden darf.

8. Uns ist hinsichtlich des Rückgewähranspruches für unsere Grundschuld
nur die Abtretung an die LHD bekannt oder
folgende Abtretung bekannt/angezeigt:

Rückgewährberechtigte

9. Wir verpflichten uns gegenüber der LHD, die Löschungsbewilligung auch dann zu erteilen, wenn uns aus anderen Rechtsgründen noch Ansprüche gegen den/die Grundstückseigentümer oder dessen/deren Rechtsnachfolger zustehen sollten.
10. Diese Vereinbarung soll auch für unsere etwaigen Rechtsnachfolger gelten. Den Rechtsnachfolgern werden wir die Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung auferlegen. Die Rechtsnachfolge werden wir der LHD unverzüglich mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift, ggf. Stempel Grundschuldgläubiger

4. Zustimmung Grundstückseigentümer und Darlehensnehmer

1. Ich (Wir) stimme(n) dieser Vereinbarung unter Abschnitt 3 zu und erteilen hiermit die unwiderrufliche Zustimmung zur Konteneinsicht und Auskunft gemäß Abschnitt 3 Ziffer 6.
2. Ich (Wir) verpflichte(n) mich (uns), unverzüglich nach Erteilung einer Löschungsbewilligung für die unter Abschnitt 1 bezeichnete Grundschuld, die Löschung dieser Grundschuld im Grundbuch herbeizuführen.

Ort, Datum

Unterschrift, ggf. Stempel Grundstückseigentümer (Sicherungsgeber)

Ort, Datum

Unterschrift, ggf. Stempel Darlehensnehmer

5. Ausfertigungen

1. Landeshauptstadt Dresden
2. Grundstücksgläubiger
3. Grundstückseigentümer
4. Darlehensnehmer (falls abweichend von Grundstückseigentümer)